

Bezugs-Preis

In der Hauptredaktion oder den im Stadtbezirk...

Die Morgen-Ausgabe erscheint um 7 1/2 Uhr...

Redaktion und Expedition: Johannstraße 8.

Die Expedition ist wochentags ununterbrochen...

Filialen:

Alfred Gohs vorm. C. Altmann's Sortiment...

Abend-Ausgabe.

Leipziger Tageblatt

und Anzeiger.

Amtsblatt des königlichen Land- und Amtsgerichtes Leipzig...

Anzeigen-Preis

Die Geschäftszeitung beträgt 20 Pf.

Extra-Beilagen (gratis), nur mit der Morgen-Ausgabe...

Annahmeschluss für Anzeigen: Abend-Ausgabe...

Bei den Filialen und Anzeigenschreibern...

Druck und Verlag von G. Holz in Leipzig.

Nr. 19.

Donnerstag den 11. Januar 1900.

94. Jahrgang.

Politische Tageschau.

Leipzig, 11. Januar.

Wegen der Schiffstauung in Stettin, die den Gütern...

leichterung der Wiedereinverordnung weitergehen...

Wie zuerst nicht anders erwartet wurde, hat die innerpolitische Lage...

feinen sonderlichen Anklang damit. Die Conservativen haben...

Noch ist die Tinte nicht trocken, mit welcher König Leopold II. das neue belgische Wahlgesetz...

werden die Socialdemokraten freilich ihr Ziel nicht erreichen...

Der Krieg in Südafrika.

Am 7. Januar, am Tage nach der Schlacht bei...

Was ist vornehmlich vorgegangen? fragt man sich unwillkürlich...

Die letzte Botschaft des General Buller...

Die Belagerung der Transvaalboeren wird in der folgenden privaten Mitteilung...

Feuilleton.

Die ganze Hand.

Roman von Hans Hopfen.

Er hatte das nicht gewollt, und so war denn auch das Gehe...

„Was bist du gelassen? Ich hätte dich nur beunruhigt, und...

resten Stelle, wo Wissen, Können und Persönlichkeit auch ihre...

„Und ich, der Herr, hatte mir schon Mühe vergewahrt, wie...



Krieger nach dem Hauptquartier der Boeren eine Volkshilfe...
Wann begreift wirklich nicht, was englischerseits mit der...
Die Befestigung von Ladysmith...

Ein neue Schlacht am Tugela...
Die Stimmung in London...

Immer enger zieht sich der Kreis der Boeren unter dem...
Wählungen. Die Hauptmacht Jouberts' steht östlich von...
Während dieses Krieges hat sich hier in der Colonie die...

Tab ab. Es ward ein Mandat frei, und ich machte den...
Er ward etwas überfordert von der Zustimmung, sagte aber...

Ich sah ihn erheben an. Auf eine längere Rede war ich...
Ich ward auch gleich zu Anfang mit Steno- und...
Hörlichkeiten unterbrochen. Leider fühlte ich alsdahl, daß meine...

Ich ward auch gleich zu Anfang mit Steno- und...
Hörlichkeiten unterbrochen. Leider fühlte ich alsdahl, daß meine...

Ich ward auch gleich zu Anfang mit Steno- und...
Hörlichkeiten unterbrochen. Leider fühlte ich alsdahl, daß meine...

Ich ward auch gleich zu Anfang mit Steno- und...
Hörlichkeiten unterbrochen. Leider fühlte ich alsdahl, daß meine...

Ich ward auch gleich zu Anfang mit Steno- und...
Hörlichkeiten unterbrochen. Leider fühlte ich alsdahl, daß meine...

Ich ward auch gleich zu Anfang mit Steno- und...
Hörlichkeiten unterbrochen. Leider fühlte ich alsdahl, daß meine...

Ich ward auch gleich zu Anfang mit Steno- und...
Hörlichkeiten unterbrochen. Leider fühlte ich alsdahl, daß meine...

Ich ward auch gleich zu Anfang mit Steno- und...
Hörlichkeiten unterbrochen. Leider fühlte ich alsdahl, daß meine...

Ich ward auch gleich zu Anfang mit Steno- und...
Hörlichkeiten unterbrochen. Leider fühlte ich alsdahl, daß meine...

Ich ward auch gleich zu Anfang mit Steno- und...
Hörlichkeiten unterbrochen. Leider fühlte ich alsdahl, daß meine...

Ich ward auch gleich zu Anfang mit Steno- und...
Hörlichkeiten unterbrochen. Leider fühlte ich alsdahl, daß meine...

Ich ward auch gleich zu Anfang mit Steno- und...
Hörlichkeiten unterbrochen. Leider fühlte ich alsdahl, daß meine...

Ich ward auch gleich zu Anfang mit Steno- und...
Hörlichkeiten unterbrochen. Leider fühlte ich alsdahl, daß meine...

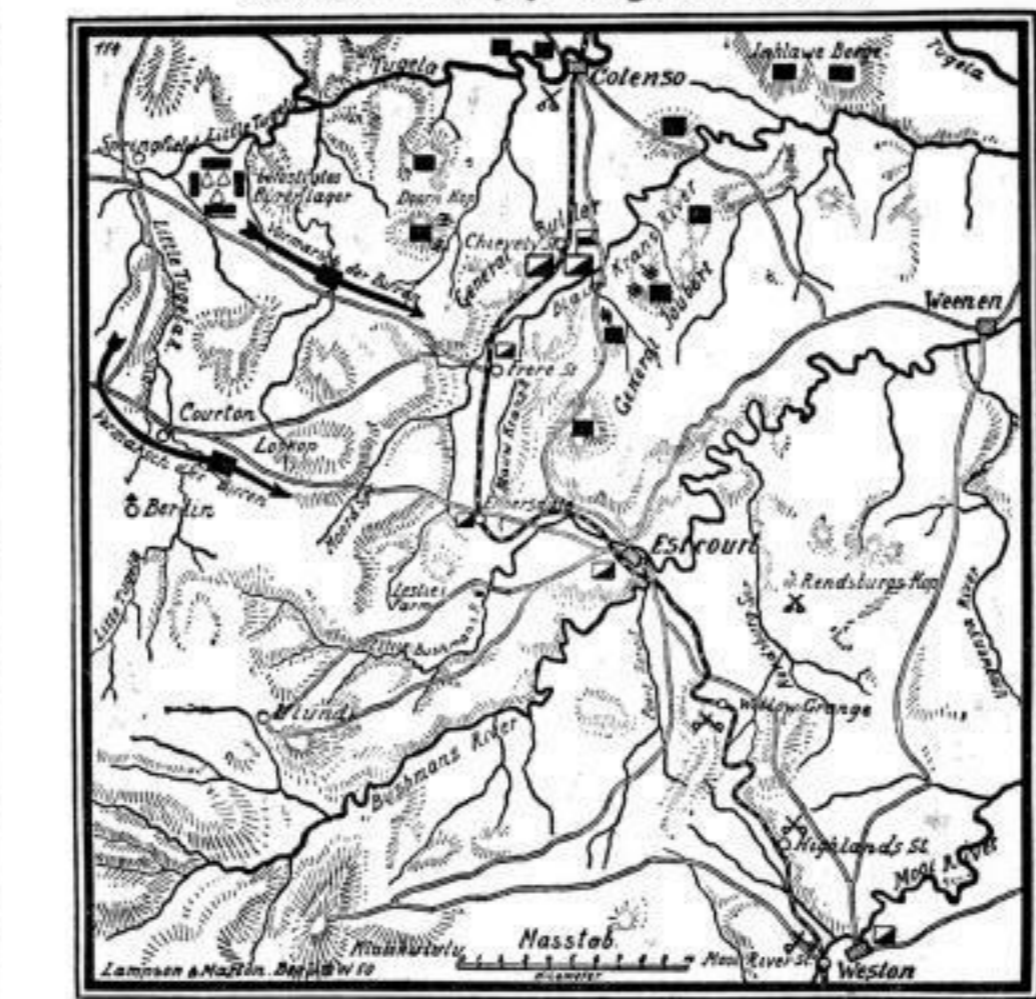
Ich ward auch gleich zu Anfang mit Steno- und...
Hörlichkeiten unterbrochen. Leider fühlte ich alsdahl, daß meine...

Ich ward auch gleich zu Anfang mit Steno- und...
Hörlichkeiten unterbrochen. Leider fühlte ich alsdahl, daß meine...

Republikan bei Gienoe, Mafeking, Stormberg und Colenso...
Anschluß des republikanischen Gebietes...

immer größerer Anzahl anschließen. Der Bewaffnung...
die Trantvaal-Genandtschaft erwidert, wie der „N. A. B.“...

Buller's kritische Lage in Natal.



Wählungen. Die Hauptmacht Jouberts' steht östlich von...
Während dieses Krieges hat sich hier in der Colonie die...

Wählungen. Die Hauptmacht Jouberts' steht östlich von...
Während dieses Krieges hat sich hier in der Colonie die...

Wählungen. Die Hauptmacht Jouberts' steht östlich von...
Während dieses Krieges hat sich hier in der Colonie die...

Wählungen. Die Hauptmacht Jouberts' steht östlich von...
Während dieses Krieges hat sich hier in der Colonie die...

Wählungen. Die Hauptmacht Jouberts' steht östlich von...
Während dieses Krieges hat sich hier in der Colonie die...

Wählungen. Die Hauptmacht Jouberts' steht östlich von...
Während dieses Krieges hat sich hier in der Colonie die...

Wählungen. Die Hauptmacht Jouberts' steht östlich von...
Während dieses Krieges hat sich hier in der Colonie die...

Wählungen. Die Hauptmacht Jouberts' steht östlich von...
Während dieses Krieges hat sich hier in der Colonie die...

Wählungen. Die Hauptmacht Jouberts' steht östlich von...
Während dieses Krieges hat sich hier in der Colonie die...

Wählungen. Die Hauptmacht Jouberts' steht östlich von...
Während dieses Krieges hat sich hier in der Colonie die...

Wählungen. Die Hauptmacht Jouberts' steht östlich von...
Während dieses Krieges hat sich hier in der Colonie die...

Wählungen. Die Hauptmacht Jouberts' steht östlich von...
Während dieses Krieges hat sich hier in der Colonie die...

Wählungen. Die Hauptmacht Jouberts' steht östlich von...
Während dieses Krieges hat sich hier in der Colonie die...

Wählungen. Die Hauptmacht Jouberts' steht östlich von...
Während dieses Krieges hat sich hier in der Colonie die...

Wählungen. Die Hauptmacht Jouberts' steht östlich von...
Während dieses Krieges hat sich hier in der Colonie die...

Wählungen. Die Hauptmacht Jouberts' steht östlich von...
Während dieses Krieges hat sich hier in der Colonie die...

Wählungen. Die Hauptmacht Jouberts' steht östlich von...
Während dieses Krieges hat sich hier in der Colonie die...

Wählungen. Die Hauptmacht Jouberts' steht östlich von...
Während dieses Krieges hat sich hier in der Colonie die...

Wählungen. Die Hauptmacht Jouberts' steht östlich von...
Während dieses Krieges hat sich hier in der Colonie die...

Wählungen. Die Hauptmacht Jouberts' steht östlich von...
Während dieses Krieges hat sich hier in der Colonie die...

Wählungen. Die Hauptmacht Jouberts' steht östlich von...
Während dieses Krieges hat sich hier in der Colonie die...

Vertical text on the right edge of the page, partially cut off.



den es dazu nicht... die zu tun... die zu tun...

die zu tun... die zu tun... die zu tun...

Die englischen Verhältnisse.

In einer weiteren Besprechung über den Krieg in Südafrika...

Mit der Aufstellung der 7. Division ist der Bestand am...

Einfluss nehmen man von dem Beginn mit einer...

Die Imperial-Premont und der Krieg.

Von einem alten preussischen Officier.

London, 7. Januar. Im Laufe dieses Monats, vielleicht...

Die englische Premont hat gerade keine rühmliche militärische...

Die Ausbildung der Premont ist eine merkwürdig einfache...

so mag das die ein Schlüssel... die Premont hat...

aus dem Gefolge erzählt, daß der eigentliche Premont...

So erzählt mit ein Augenwächter, daß er unter...

Die überaus große Zahl von Kriegsgeschützen...

Die überaus große Zahl von Kriegsgeschützen...

Deutsches Reich.

Berlin, 10. Januar. Zur Beschaffung neuer...

Der Reichstag hat heute Morgen die Beratung...

Die überaus große Zahl von Kriegsgeschützen...

hand leitet. Die jüngst Jahre früher, setzte sich England...

Der Kaiser bestimmt, daß ein Kriegszug der...

Die überaus große Zahl von Kriegsgeschützen...

Die überaus große Zahl von Kriegsgeschützen...

Die überaus große Zahl von Kriegsgeschützen...

Oesterreich-Ungarn.

Wien, 10. Januar. Die österreichische Delegation...

Die überaus große Zahl von Kriegsgeschützen...

Die überaus große Zahl von Kriegsgeschützen...

Stadt Berlin dankte hierauf Oberbürgermeister Haken...

Thorn, 10. Januar. Die die Stadtverordnetenversammlung...

Meiningen, 10. Januar. Wie die „Berl. Zig.“ gegen...

Kassel, 10. Januar. Der Großherzog verließ die...

Wien, 10. Januar. Die überaus große Zahl von...

Tropfen.

Tropfen, 10. Januar. Alle die Arbeiter der...

Die überaus große Zahl von Kriegsgeschützen...

Die überaus große Zahl von Kriegsgeschützen...



Die Arbeiter des Tiefbauhandels hätten ebenfalls in den Ausland...

\* Wien, 10. Januar. Die Blätter melden aus Afrika...

Frankreich. Von Bourgeois.

\* Paris, 10. Januar. Bei einer feierlichen Zusammenkunft des Ausschusses für republikanische Reformen...

Spanien.

Die englischen Missionen.

\* Madrid, 11. Januar. (Telegramm.) In der letzten Generalversammlung wurde beschlossen...

Russland.

\* Petersburg, 10. Januar. Der Thronfolger von Ziam, Maha Rajarawong...

Orient.

Kriegsgerichte in Athen.

\* Athen, 10. Januar. Der Kriegsminister Oberst Kommandeur hat seine Entlassung gegeben.

Asien.

Angriff auf britisches Gebiet in China.

\* Hongkong, 10. Januar. Der Kapitän von Tsuan, einem der kleinen Schiffe...

Amerika.

Die englischen Vertreter zur See.

\* Washington, 10. Januar. Im Senat brachte Gale einen Beschlusstext ein...

Kunst und Wissenschaft.

Musik.

\* Leipzig, 11. Januar. Soeben erfahren wir, dass die Bemühungen...

\* Das siebente philharmonische Concert des Winterkonzerts...

\* Otto Reinhold, der renommierte Clarinet-Solist...

\* Am 9. Januar. Das hiesige Stadttheater hat das neue...

\* Am 10. Januar. Das hiesige Stadttheater hat das neue...

\* Am 11. Januar. Das hiesige Stadttheater hat das neue...

\* Am 12. Januar. Das hiesige Stadttheater hat das neue...

\* Am 13. Januar. Das hiesige Stadttheater hat das neue...

\* Am 14. Januar. Das hiesige Stadttheater hat das neue...

Dr. Max Burfardt.

Wissenschaft.

\* Einer der bekanntesten deutsch-amerikanischen Gelehrten...

Erweiterte Sitzung des Leipziger Lehrervereins.

Leipzig, 11. Januar. Der Leipziger Lehrerverein hielt am...

Die Beschlüsse der erweiterten Sitzung...

Die Beschlüsse der erweiterten Sitzung...

Die Beschlüsse der erweiterten Sitzung...

Die Beschlüsse der erweiterten Sitzung...

Die Beschlüsse der erweiterten Sitzung...

Die Beschlüsse der erweiterten Sitzung...

Die Beschlüsse der erweiterten Sitzung...

Die Beschlüsse der erweiterten Sitzung...

Die Beschlüsse der erweiterten Sitzung...

Die Beschlüsse der erweiterten Sitzung...

Die Beschlüsse der erweiterten Sitzung...

aufforderungen inseriert und außerhalb Landes sind andere...

IV. Die gegenwärtig in Leipzig amtierenden Volksschullehrer...

An der Debatte, die geschloffen wurde, beteiligten sich nur...

Die Beschlüsse der erweiterten Sitzung...

Die Beschlüsse der erweiterten Sitzung...

Die Beschlüsse der erweiterten Sitzung...

Die Beschlüsse der erweiterten Sitzung...

Die Beschlüsse der erweiterten Sitzung...

Die Beschlüsse der erweiterten Sitzung...

Die Beschlüsse der erweiterten Sitzung...

Die Beschlüsse der erweiterten Sitzung...

Die Beschlüsse der erweiterten Sitzung...

Die Beschlüsse der erweiterten Sitzung...

Die Beschlüsse der erweiterten Sitzung...

Die Beschlüsse der erweiterten Sitzung...

Die Beschlüsse der erweiterten Sitzung...

Die Beschlüsse der erweiterten Sitzung...

Die Beschlüsse der erweiterten Sitzung...

berumpelt. Außerst belustigend ist das Verbot der...

Die Japaner haben die Jonglierkunst auf sich unübertriffen...

Die Jagde Abbassah-Truppe, die sich aus vier...

Ein Hauptnummer im Reigen der Vorstellungen...

Last, hat vorerst bei dem humoristischen Wader...

Aus dem Witterungsbericht von der Seewarte zu Hamburg.

Table with 4 columns: Stations-Name, Richtung und Stärke des Windes, Wetter, Temperatur.

Geo. Schneider, Nachf. Thomasstraße, Leipzig, 1905. Auer-Gasglühlicht.

Spielplan der Leipziger Stadttheater. Sonntag, den 12. Januar 1900.

Fahrplan siehe gefrigte Abend-Ausgabe.

Beiträge für die Boeren Expedition des „Leipziger Tageblattes“, E. Polz, Johannstraße 8.

Jeder Hausfrau wird „Vitello“ als Butterersatz auf's Beste empfohlen. Gebr. Kiessel.

Vino Vermouth di Torino. Max Heinichen, Tel. 4637.

Marktfront. 1. Februar 2 große, separate Zimmer als Bureau-Räume.

Räumungsverkauf. Hyacinthen, angetrieben in Gärten.

Feenilien, Gartenbauhandlung, Wildschnecken.

Moritz Bergmann, Ratismarkt, Ratzenau.

Grasdorfer Kartoffeln. „Vielgroße“ & Center 4 3/4.

Familien-Nachrichten. Verlobt: Herr Emil Risse in Jönköping.

Über die Beschlüsse.



Königreich Sachsen.

Leipzig, 11. Januar. Unter erhebender militärischer Fier fand heute im Casernenhofe des 107. Infanterieregiments in Witten die Uebergabe der anlässlich der Jahrhundertwende von Sr. Majestät dem Könige Albert dem Infanterieregimenten unserer Garnison gespendeten Spangen und Fahnenbänder statt. Vormittags in der ersten Stunde erfolgte die Abholung der 24 in lockergerolltem Faltensatz und der Wohnung Sr. Excellenz des commandierenden Generals von Treitschke durch eine von Herrn Hauptmann Gschmalz befehligte Compagnie des 107. Infanterieregiments. Unter klingendem Spiel trat die Compagnie kurz vor 12 Uhr auf dem Casernenhofe des 107. Infanterieregiments ein. Hier auf weitem Plats hielten sämtliche Regimenter der Garnison Aufstellung genommen. Unmittelbar vor dem Denkmal, das den in zahlreichen Kämpfen gefallenen Angehörigen des Regiments errichtet ist, war ein Altar errichtet worden, dessen Hintergrund Zerkendel in den sächsischen und deutschen Farben schmückte, und zu dessen Seiten Waffen aller Art kunstvoll aufgestellt worden waren. Auch die Casernengebäude waren mit Flaggen geschmückt versehen worden. Auf dem Plage vor der Front hatten zahlreiche hohe Officiere Aufstellung genommen, an ihrer Spitze der commandierende General des XIX. (sächsischen) sächsischen Armeekorps, General der Infanterie von Treitschke, Excellenz, Generalleutnant Graf Bismarck von Gleditsch, Excellenz, die Brigade- und Regimentcommandeure u. s. f. Als die Fahnen vor die Front gebracht worden waren, leitete die Compagnie des 107. Infanterieregiments mit dem Betrage des „Tausendmarks“ aus dem Niederländischen den Act vornehmlich. Dann hielt mit reichlich über den Platz hallender Stimme Herr Divisionssprecher Reumeyer die Rede. An der Jahrhundertwende, so führte der Redner u. a. aus, hatten wir einen Waid auf die Bergangzeit und verbinden damit einen Waid auf die Zukunft. Welche eine Entwicklung hat das deutsche Volk in diesen hundert Jahren erlebt! Das sächsische Volk ist in diesen hundert Jahren erstarkt! Das sächsische Volk ist in diesen hundert Jahren erstarkt! Das sächsische Volk ist in diesen hundert Jahren erstarkt!

Leipzig, 11. Januar. Infolge eines Antrages des evangelisch-lutherischen Landeskonsistoriums sind jetzt die Standesbeamten auf Veranlassung des Königl. Ministeriums des Innern angeordnet worden, von allen eine Namensänderung betreffenden, wie auch überhaupt von den gemäß § 26 des Personennamengesetzes von den Standesbeamten bestimmten Namensänderungen, sobald eine der evangelisch-lutherischen Landeskirchen angehörige Person in Frage kommt, dem betreffenden Pfarramt Mitteilung zu machen. Ferner sind die Standesbeamten mit Anweisung zu versehen, die ihnen gesetzlich zugehenden Urtheilsanforderungen in so rascher als möglicher Weise dem Landeskonsistorium mit dem Erlaube von Rücksicht auf kurze Zeit dem Pfarramt des Wohnortes des Gemeindeführers mitzuteilen.

Leipzig, 11. Januar. Mit der Einführung des Bürgerlichen Gesetzbuches für das deutsche Reich ist auch eine bedeutende Aenderung in der Behandlung der auf der Eisenbahn zurückgelassenen oder verlorenen Gegenstände eingetreten. Nach dem bis jetzt im Bereiche der sächsischen Staatsbahnen geltenden Bestimmungen wurden die dieselbst aufgefundenen und an die Bahnverwaltung abgelieferten Gegenstände von der königlichen Polizei-Direktion Dresden unter Stellung einer einjährigen Reklamationsfrist öffentlich ausgerufen und nach Ablauf dieser Frist, soweit sie nicht abgeholt worden waren, öffentlich versteigert. Der Finder des Gegenstandes erwarb, wenn sich dessen Eigentümern während der Reklamationsfrist nicht meldete, das Eigentum an dem Gegenstand. Nach § 978 des Bürgerlichen Gesetzbuches hat nunmehr jeder, der eine Sache in den Geschäftsbereich oder Beförderungsmittel einer dem öffentlichen Verkehr dienenden Verkehrsanstalt findet und an sich nimmt, den Fund unverzüglich an die Verkehrsanstalt oder an einen ihrer Angestellten abzuliefern und er hat seinen Anspruch auf die Sache, auch wenn sich der Eigentümer nicht meldet, gegenständiglich auf ein Hindernis zu stützen. Die bei der sächsischen Staatsbahnen-Verwaltung eingelieferten Fundgegenstände werden von dieser — und zwar durch Ausschlag in deren Hauptbüro in Dresden (General-Direktionsgebäude, Wienerstraße 4, Erdgeschoss) — öffentlich ausgerufen. Anträge an die Staatsbahnen sind innerhalb 6 Wochen, vom Tage der Ausrufung der Bekanntmachung an, geltend zu machen. Nach Ablauf dieser Frist werden die nicht abgeholteten Gegenstände öffentlich versteigert. Der Erlös wird jedoch noch 3 Jahre dem Eigentümer der Sache zur Verfügung gehalten, und ihm, wenn er sich innerhalb dieser Frist meldet, nach Abzug der Kosten für die Ausrufung und Versteigerung ausbezahlt.

Leipzig, 11. Januar. Von den Corporationen, welche in das neuvierthe Deutsche Buchgewerbeband einzuweisen und in denselben sich zu nehmen gebieten, — es sind dies zunächst der Deutsche Buchgewerbeverein selbst, dann der Deutsche Buchdrucker-Verein, die Junge Leipziger Buchdrucker-Verein, die Redaction der Zeitschrift für den deutschen Buchdrucker, der Kreis Sachsen des Deutschen Buchdrucker-Vereins, der Verein Deutscher Buchhändler und die Buchhändler-Jungung in Leipzig, baldigst bereitenden den Anfang gemacht und ihre unter Leitung des Herrn Obermeister Ernst Gähde stehende Geschäftsstelle mit ihren Arbeitsschreibern nach dem Buchgewerbeband verlegt. Die Leipziger Buchdrucker-Verein ist eine der ältesten der hier bestehenden gewerblichen Corporationen, denn bereits am 23. August 1644 befehligte der Rath der Stadt Leipzig vierzig Meister des Buchdruckerhandwerks einen von ihnen selbst ausgewählten Innungsobmann. Jahresberichtungen über die Verhältnisse des Buchdruckerhandwerks in Leipzig und der Mittelpunkt streng geübten Handwerksbetriebs, die die Hauptstütze der Einführung der Buchdruckerkunst und eine kräftig emporkommende industrielle Bewegung ihre Formen anlehnte, aber nur die Formen, nicht den corporativen Geist, der in ihr immer herrschte.

Leipzig, 11. Januar. Auf dem hiesigen Hauptbahnhof geriet am Dienstag Mittag der 21-jährige Wagereiser Lehmann beim Rangieren zwischen die Räder zweier Wagen und wurde sofort getödtet. Der Verunglückte war dem Brauereibesitzer v. G. in Leipzig zuhause. In Leipzig bei G. hat sich ein Unfall ereignet, bei dem ein Arbeiter durch einen Fall von einem Gerüst tödtlich verletzt wurde. Der Verunglückte war ein Arbeiter der Firma G. & Co. in Leipzig. In Leipzig bei G. hat sich ein Unfall ereignet, bei dem ein Arbeiter durch einen Fall von einem Gerüst tödtlich verletzt wurde. Der Verunglückte war ein Arbeiter der Firma G. & Co. in Leipzig.

Leipzig, 11. Januar. Infolge eines Antrages des evangelisch-lutherischen Landeskonsistoriums sind jetzt die Standesbeamten auf Veranlassung des Königl. Ministeriums des Innern angeordnet worden, von allen eine Namensänderung betreffenden, wie auch überhaupt von den gemäß § 26 des Personennamengesetzes von den Standesbeamten bestimmten Namensänderungen, sobald eine der evangelisch-lutherischen Landeskirchen angehörige Person in Frage kommt, dem betreffenden Pfarramt Mitteilung zu machen. Ferner sind die Standesbeamten mit Anweisung zu versehen, die ihnen gesetzlich zugehenden Urtheilsanforderungen in so rascher als möglicher Weise dem Landeskonsistorium mit dem Erlaube von Rücksicht auf kurze Zeit dem Pfarramt des Wohnortes des Gemeindeführers mitzuteilen.

Leipzig, 11. Januar. Infolge eines Antrages des evangelisch-lutherischen Landeskonsistoriums sind jetzt die Standesbeamten auf Veranlassung des Königl. Ministeriums des Innern angeordnet worden, von allen eine Namensänderung betreffenden, wie auch überhaupt von den gemäß § 26 des Personennamengesetzes von den Standesbeamten bestimmten Namensänderungen, sobald eine der evangelisch-lutherischen Landeskirchen angehörige Person in Frage kommt, dem betreffenden Pfarramt Mitteilung zu machen. Ferner sind die Standesbeamten mit Anweisung zu versehen, die ihnen gesetzlich zugehenden Urtheilsanforderungen in so rascher als möglicher Weise dem Landeskonsistorium mit dem Erlaube von Rücksicht auf kurze Zeit dem Pfarramt des Wohnortes des Gemeindeführers mitzuteilen.

Leipzig, 11. Januar. Infolge eines Antrages des evangelisch-lutherischen Landeskonsistoriums sind jetzt die Standesbeamten auf Veranlassung des Königl. Ministeriums des Innern angeordnet worden, von allen eine Namensänderung betreffenden, wie auch überhaupt von den gemäß § 26 des Personennamengesetzes von den Standesbeamten bestimmten Namensänderungen, sobald eine der evangelisch-lutherischen Landeskirchen angehörige Person in Frage kommt, dem betreffenden Pfarramt Mitteilung zu machen. Ferner sind die Standesbeamten mit Anweisung zu versehen, die ihnen gesetzlich zugehenden Urtheilsanforderungen in so rascher als möglicher Weise dem Landeskonsistorium mit dem Erlaube von Rücksicht auf kurze Zeit dem Pfarramt des Wohnortes des Gemeindeführers mitzuteilen.

Leipzig, 11. Januar. Infolge eines Antrages des evangelisch-lutherischen Landeskonsistoriums sind jetzt die Standesbeamten auf Veranlassung des Königl. Ministeriums des Innern angeordnet worden, von allen eine Namensänderung betreffenden, wie auch überhaupt von den gemäß § 26 des Personennamengesetzes von den Standesbeamten bestimmten Namensänderungen, sobald eine der evangelisch-lutherischen Landeskirchen angehörige Person in Frage kommt, dem betreffenden Pfarramt Mitteilung zu machen. Ferner sind die Standesbeamten mit Anweisung zu versehen, die ihnen gesetzlich zugehenden Urtheilsanforderungen in so rascher als möglicher Weise dem Landeskonsistorium mit dem Erlaube von Rücksicht auf kurze Zeit dem Pfarramt des Wohnortes des Gemeindeführers mitzuteilen.

Leipzig, 11. Januar. Infolge eines Antrages des evangelisch-lutherischen Landeskonsistoriums sind jetzt die Standesbeamten auf Veranlassung des Königl. Ministeriums des Innern angeordnet worden, von allen eine Namensänderung betreffenden, wie auch überhaupt von den gemäß § 26 des Personennamengesetzes von den Standesbeamten bestimmten Namensänderungen, sobald eine der evangelisch-lutherischen Landeskirchen angehörige Person in Frage kommt, dem betreffenden Pfarramt Mitteilung zu machen. Ferner sind die Standesbeamten mit Anweisung zu versehen, die ihnen gesetzlich zugehenden Urtheilsanforderungen in so rascher als möglicher Weise dem Landeskonsistorium mit dem Erlaube von Rücksicht auf kurze Zeit dem Pfarramt des Wohnortes des Gemeindeführers mitzuteilen.

Leipzig, 11. Januar. Infolge eines Antrages des evangelisch-lutherischen Landeskonsistoriums sind jetzt die Standesbeamten auf Veranlassung des Königl. Ministeriums des Innern angeordnet worden, von allen eine Namensänderung betreffenden, wie auch überhaupt von den gemäß § 26 des Personennamengesetzes von den Standesbeamten bestimmten Namensänderungen, sobald eine der evangelisch-lutherischen Landeskirchen angehörige Person in Frage kommt, dem betreffenden Pfarramt Mitteilung zu machen. Ferner sind die Standesbeamten mit Anweisung zu versehen, die ihnen gesetzlich zugehenden Urtheilsanforderungen in so rascher als möglicher Weise dem Landeskonsistorium mit dem Erlaube von Rücksicht auf kurze Zeit dem Pfarramt des Wohnortes des Gemeindeführers mitzuteilen.

Leipzig, 11. Januar. Infolge eines Antrages des evangelisch-lutherischen Landeskonsistoriums sind jetzt die Standesbeamten auf Veranlassung des Königl. Ministeriums des Innern angeordnet worden, von allen eine Namensänderung betreffenden, wie auch überhaupt von den gemäß § 26 des Personennamengesetzes von den Standesbeamten bestimmten Namensänderungen, sobald eine der evangelisch-lutherischen Landeskirchen angehörige Person in Frage kommt, dem betreffenden Pfarramt Mitteilung zu machen. Ferner sind die Standesbeamten mit Anweisung zu versehen, die ihnen gesetzlich zugehenden Urtheilsanforderungen in so rascher als möglicher Weise dem Landeskonsistorium mit dem Erlaube von Rücksicht auf kurze Zeit dem Pfarramt des Wohnortes des Gemeindeführers mitzuteilen.

Leipzig, 11. Januar. Infolge eines Antrages des evangelisch-lutherischen Landeskonsistoriums sind jetzt die Standesbeamten auf Veranlassung des Königl. Ministeriums des Innern angeordnet worden, von allen eine Namensänderung betreffenden, wie auch überhaupt von den gemäß § 26 des Personennamengesetzes von den Standesbeamten bestimmten Namensänderungen, sobald eine der evangelisch-lutherischen Landeskirchen angehörige Person in Frage kommt, dem betreffenden Pfarramt Mitteilung zu machen. Ferner sind die Standesbeamten mit Anweisung zu versehen, die ihnen gesetzlich zugehenden Urtheilsanforderungen in so rascher als möglicher Weise dem Landeskonsistorium mit dem Erlaube von Rücksicht auf kurze Zeit dem Pfarramt des Wohnortes des Gemeindeführers mitzuteilen.

Leipzig, 11. Januar. Infolge eines Antrages des evangelisch-lutherischen Landeskonsistoriums sind jetzt die Standesbeamten auf Veranlassung des Königl. Ministeriums des Innern angeordnet worden, von allen eine Namensänderung betreffenden, wie auch überhaupt von den gemäß § 26 des Personennamengesetzes von den Standesbeamten bestimmten Namensänderungen, sobald eine der evangelisch-lutherischen Landeskirchen angehörige Person in Frage kommt, dem betreffenden Pfarramt Mitteilung zu machen. Ferner sind die Standesbeamten mit Anweisung zu versehen, die ihnen gesetzlich zugehenden Urtheilsanforderungen in so rascher als möglicher Weise dem Landeskonsistorium mit dem Erlaube von Rücksicht auf kurze Zeit dem Pfarramt des Wohnortes des Gemeindeführers mitzuteilen.

Leipzig, 11. Januar. Infolge eines Antrages des evangelisch-lutherischen Landeskonsistoriums sind jetzt die Standesbeamten auf Veranlassung des Königl. Ministeriums des Innern angeordnet worden, von allen eine Namensänderung betreffenden, wie auch überhaupt von den gemäß § 26 des Personennamengesetzes von den Standesbeamten bestimmten Namensänderungen, sobald eine der evangelisch-lutherischen Landeskirchen angehörige Person in Frage kommt, dem betreffenden Pfarramt Mitteilung zu machen. Ferner sind die Standesbeamten mit Anweisung zu versehen, die ihnen gesetzlich zugehenden Urtheilsanforderungen in so rascher als möglicher Weise dem Landeskonsistorium mit dem Erlaube von Rücksicht auf kurze Zeit dem Pfarramt des Wohnortes des Gemeindeführers mitzuteilen.

Leipzig, 11. Januar. Infolge eines Antrages des evangelisch-lutherischen Landeskonsistoriums sind jetzt die Standesbeamten auf Veranlassung des Königl. Ministeriums des Innern angeordnet worden, von allen eine Namensänderung betreffenden, wie auch überhaupt von den gemäß § 26 des Personennamengesetzes von den Standesbeamten bestimmten Namensänderungen, sobald eine der evangelisch-lutherischen Landeskirchen angehörige Person in Frage kommt, dem betreffenden Pfarramt Mitteilung zu machen. Ferner sind die Standesbeamten mit Anweisung zu versehen, die ihnen gesetzlich zugehenden Urtheilsanforderungen in so rascher als möglicher Weise dem Landeskonsistorium mit dem Erlaube von Rücksicht auf kurze Zeit dem Pfarramt des Wohnortes des Gemeindeführers mitzuteilen.

Vermischtes.

Was ist Heliographie? In den Kriegsjahren aus dem Transvaal ist häufig von Heliographie die Rede. Jedermann hat so, als ob er genau wüßte, was Heliographie ist. In Wirklichkeit ist man nur in eng begrenzten Kreisen über das Wesen dieser epischen Erfindung unterrichtet. Wir halten es deshalb für nützlich, einer Studie, die Herbert G. Hoff in „Strand Magazine“ allen von den Landheeren und der Marine angehenden Soldaten gewidmet hat, die wichtigsten Einzelheiten über die Heliographie zu entnehmen. Die Heliographie ist das einfachste, billigste und das einzig sichere System, dessen sich ein belagertes Heer bedienen kann, um mit den Truppen, die zu seiner Befreiung heranziehen, in Verbindung zu treten. Jede von den beiden Truppenabteilungen stellt einen aus drei beliebigen Gläsern oder Gläsern zusammengesetzten Dreifuß auf und legt einen beliebigen Spiegel darauf. Die Spiegel stellt man so, daß sie sich gegenseitig ein Bild des Sonnenstrahles zuwerfen; dann stellt man bei jedem Apparat einen Soldaten auf, der die Signale gibt, und einen Officier, der mit einem Fernrohr versehen ist. Der Signalmann kann den Lichtstrahl auffangen und unterbrechen, indem er mit seiner Miße oder mit seinem Helm den Spiegel bedeckt. Er unterbricht ihn einmal, wenn er den Buchstaben A bezeichnen will, zweimal hintereinander bei dem Buchstaben B, dreimal bei dem Buchstaben C u. s. w., indem er mäßig zwischen zwei Worten eine kleine Pause macht. Das ist Alles. Es versteht sich von selbst, daß die Heliographie nicht anwendbar ist, wenn der Himmel bewölkt ist, oder wenn es regnet, oder aber — das scheint selbst Eines, der das Publicum zu erfunden hätte — während der Nacht. Das ist der erste Mangel. Der zweite liegt in der Langsamkeit des Verfahrens; die tägliche Sprache ist von allen Sprachen diejenige, welche darunter am wenigsten zu leiden hat, wegen ihres großen Reichthums an einwörtigen Worten und an gebräuchlichen Ausdrücken, und wegen ihrer prägnanten Kürze. So erklärt es sich, daß die Heliographie eigentlich nur im kritischen Heere zur Anwendung kommt. Aber sie bietet andererseits den unerschöpflichen Vortheil, daß sie während mehrerer Stunden hintereinander angewandt werden kann, ohne daß der Soldat, der zwischen den beiden Signalposten steht, die Signale entziffern oder auch nur ablesen kann, daß eine Verbindung besteht. Der Heliographen-Record wird bis zum heutigen Tage von Lord Roberts gehalten. Im Jahre 1880, während des Krieges mit Afghanistan, konnte er, als er zur Befreiung der von dem Emir in Kandahar belagerten Brigade heranzog, auf den Höhen von Kabul, 75 Kilometer von Kandahar entfernt, in vier Stunden eine Botschaft von 207 Worten von der eingeschlossenen Brigade erhalten.

Leipzig, 11. Januar. In der Nacht vom 10. zum 11. d. M. hat ein Brand in der Straße zum Hauptbahnhof in Leipzig stattgefunden. Ein Haus, das sich in der Straße zum Hauptbahnhof befindet, ist durch einen Brand zerstört worden. Der Brand hat sich in der Nacht vom 10. zum 11. d. M. ereignet. Ein Haus, das sich in der Straße zum Hauptbahnhof befindet, ist durch einen Brand zerstört worden. Der Brand hat sich in der Nacht vom 10. zum 11. d. M. ereignet.

Letzte Nachrichten.

Leipzig, 11. Januar. Der Kaiser ist heute Morgen 8 Uhr hier eingetroffen und hat sich sofort nach dem königlichen Schloß begeben. Die in den Kassen liegenden Kriegsschiffe feuerten Salut.

Leipzig, 11. Januar. (Privattelegramm.) Der Fürst und die Fürstin begaben sich zum Curaufenthalt nach Wiesbaden.

Leipzig, 11. Januar. (Privattelegramm.) Der Fürst und die Fürstin reisen zu längerem Aufenthalt nach Italien ab.

Leipzig, 11. Januar. (Privattelegramm.) Der Londoner Correspondent der „Ainschen Zeitung“ erklärt sich nicht weniger ungeduldig, als die deutsche, und geradezu ungehalten über die unethische Verletzung in den Ermittlungen über die Abgabe des Dampfes „Bundesrat“. Man legte nicht, was in Dresden vorgeht. Verschiedene Telegramme seien bereits an die Officiere an Ort und Stelle abgegangen, ohne daß eine befriedigende Antwort eingetroffen sei.

Leipzig, 11. Januar. „Reuter's Bureau“ meldet aus Rensburg unter dem 8. d. M.: Seit dem Unfall des Suffol-Regiments sind feine britischen Operationen von Bedeutung vorgekommen. Die Stellungen wurden gehalten. Es wurden verschiedene Gefangenschaftsgefangene vorgenommen. Der Feind bemerkt die Verbindungstrasse nach Baden (Süd). Aus Moser-River wird unter dem 8. d. M. mitgeteilt: Den neuesten Meldungen zufolge sind die Boeren nicht nach Douglas gekommen. Hier ist ein Artillerie-Depot in den Gängen.

Leipzig, 11. Januar. „Daily Mail“ meldet, es besäße leider kein Zweifel, daß Lord Salisbury's Gesundheit vollständig untergraben sei. (Von anderer Seite wird zu verstehen gegeben, die Gesundheit des Lord sei die „Tausend“ abgerichtetester Minister; man wolle versuchen, weil er unfähig ist, abgehen. Man ist zu diesem Schluß nicht entlassen? D. Red.)

Verantwortlicher Redacteur Dr. Hermann Kühling in Leipzig. Das den vollständigen Teil Heft Heft in Leipzig.



# Volkswirtschaftlicher Theil des Leipziger Tageblattes.

Kita für diesen Theil bestimmte Gesandten sind zu richten an den verantwortlichen Redakteur desselben E. G. Bone in Leipzig. — Sprechzeit: nur von 10-11 Uhr Vorm. und von 4-5 Uhr Nachm.

## Telegramme.

**R. Braunshweig, 11. Januar. (Privat-Telegramm.)** Die Direction der Braunschweigischen Kohlenbergwerke wird 8 Proc. Dividende für die Stamm-Aktion und 9 Proc. für die Priorität-Aktion vorzuschlagen.

## Die Zukunft unserer Handelspolitik.

Dr. Z. Der größte Vorkug einer gesunden Handelspolitik ist ihre Stabilität; und schon deshalb wünscht ein großer Theil der deutschen Industrie eine gleichmäßige Weiterentwicklung nach Ablauf der gegenwärtigen Vertragsperiode, die eine kleineren allerdings nicht garantirt erhofft. Von zwei Seiten drohen der Zukunft unsere Handelspolitik Gefahren, von außen und von innen. Der deutsche Außenhandel hat sich überaus langsam entwickelt; er ist unter der Wirkung der jetzt bestehenden Handelsverträge von 1862-68, 1874, 1890 auf 1894-98, 1902, 1904 bis 1908 im Einfuhr- und Ausfuhr-Absatz geblieben; hat doch nicht um mehr als 2000 Mill. Mark in noch nicht zehn Jahren erhöht, ein überaus glänzendes Merkmal, welches natürlich ganz darnach anzukennt, daß die Konkurrenz von außen das Land nicht in der Lage hat, die von England als mächtiger Handelsvertragspartner erzielten Umsätze schon ein gut Theil bei unserem Colonial-Handel zu vertheilen. Daher werden auch die Verhandlungen zur Begründung eines neueren Vertrags ein einschlägiges, sondern vielfach weites Betragen, dessen praktische Erfolge nicht erzielt werden können.

## Mexiko.

Unter den südamerikanischen Republiken zeichnet sich Mexiko allein durch eine glänzende Entwicklung seiner Staatsfinanzen, eines europäischen Credit und der wirtschaftspolitischen Zustände im Innern aus. Diesen Zustand verleiht das seit seiner Regierung eingeleitete Handelsverträge, die in der weitgehendsten Ausdehnung ein freies Handelsverhältnis zwischen Mexiko und den meisten der westlichen Staaten erwirkten. Diese Handelsverträge sind die Ursache der enormen Prosperität, die Mexiko in den letzten Jahren erlebt hat.

## Bermischtes.

**Homburger Quarz-Verkehr.** Die Direction der Homburger Quarzwerke hat beschlossen, die Dividende für das Geschäftsjahr 1899 vorzuschlagen. Die Genehmigung der General-Versammlung ist noch abzuwarten.

**Wissenschaftliches.** Die Commission der Reichsanzeiger hat beschlossen, die Dividende für das Geschäftsjahr 1899 vorzuschlagen.

## Technisches.

**Der Berliner Sieg in Südafrika** nimmt außerordentlich das volle Interesse aller Culturvölker in Anspruch und mit einer gewissen Begeisterung wird Alles nach England hin. Nach Schicksal der Expedition gegen die Boshannen in der Kriegeszeit und nach der bevorstehenden Rückkehr der Helden nach Hause, wird nach den letzten Nachrichten in dem südlichen Afrika ein neuer Krieg zwischen den Boshannen und den weißen Völkern ausgebrochen sein. Die Nachricht, daß die weißen Völker einen Sieg davon getragen haben, ist ein erfreuliches Ereignis. Die Bekämpfung des Verbrechens der Boshannen ist eine Pflicht für die Civilisation.

**Mittheilungen auf 6. Bez.** festgesetzt. Während der Direction wurde mitgeteilt, daß bereits der größte Theil der Produktion von 1899 zu erheblichem Ueberschuß gelangt sei.

**Freuden.** Unter Wahrung der heiligen Pflicht der Rechtlichkeit und Treue gegen die Aktionäre hat die Direction der Braunschweigischen Kohlenbergwerke beschlossen, die Dividende für das Geschäftsjahr 1899 vorzuschlagen.

**Städtische Metallindustrie.** Die Direction der städtischen Metallindustrie hat beschlossen, die Dividende für das Geschäftsjahr 1899 vorzuschlagen.

**Berlin, 10. Januar.** Die schon seit über zehn Jahren in der Reichshauptstadt sich abspielende Handelsveränderung unter der Führung der „Scholle“ und „Lohndruck“ hat in der letzten Zeit einen neuen Impuls erhalten. Die Reichshauptstadt hat sich als ein Zentrum der Handelsveränderung herausgegeben.

**Verhandlungen der Commisaires zum Verkauf der Reichsbanknoten.** Die Commisaires zum Verkauf der Reichsbanknoten haben sich in Paris versammelt. Die Verhandlungen werden voraussichtlich noch einige Tage dauern.

**Wissenschaftliches.** Die Commission der Reichsanzeiger hat beschlossen, die Dividende für das Geschäftsjahr 1899 vorzuschlagen.

**Homburger Quarz-Verkehr.** Die Direction der Homburger Quarzwerke hat beschlossen, die Dividende für das Geschäftsjahr 1899 vorzuschlagen.

**Wissenschaftliches.** Die Commission der Reichsanzeiger hat beschlossen, die Dividende für das Geschäftsjahr 1899 vorzuschlagen.

**Wissenschaftliches.** Die Commission der Reichsanzeiger hat beschlossen, die Dividende für das Geschäftsjahr 1899 vorzuschlagen.

**Homburger Quarz-Verkehr.** Die Direction der Homburger Quarzwerke hat beschlossen, die Dividende für das Geschäftsjahr 1899 vorzuschlagen.

**Wissenschaftliches.** Die Commission der Reichsanzeiger hat beschlossen, die Dividende für das Geschäftsjahr 1899 vorzuschlagen.

**Homburger Quarz-Verkehr.** Die Direction der Homburger Quarzwerke hat beschlossen, die Dividende für das Geschäftsjahr 1899 vorzuschlagen.

**Wissenschaftliches.** Die Commission der Reichsanzeiger hat beschlossen, die Dividende für das Geschäftsjahr 1899 vorzuschlagen.

**Homburger Quarz-Verkehr.** Die Direction der Homburger Quarzwerke hat beschlossen, die Dividende für das Geschäftsjahr 1899 vorzuschlagen.

**Wissenschaftliches.** Die Commission der Reichsanzeiger hat beschlossen, die Dividende für das Geschäftsjahr 1899 vorzuschlagen.

**Wissenschaftliches.** Die Commission der Reichsanzeiger hat beschlossen, die Dividende für das Geschäftsjahr 1899 vorzuschlagen.

**Homburger Quarz-Verkehr.** Die Direction der Homburger Quarzwerke hat beschlossen, die Dividende für das Geschäftsjahr 1899 vorzuschlagen.

**Wissenschaftliches.** Die Commission der Reichsanzeiger hat beschlossen, die Dividende für das Geschäftsjahr 1899 vorzuschlagen.

**Homburger Quarz-Verkehr.** Die Direction der Homburger Quarzwerke hat beschlossen, die Dividende für das Geschäftsjahr 1899 vorzuschlagen.

**Wissenschaftliches.** Die Commission der Reichsanzeiger hat beschlossen, die Dividende für das Geschäftsjahr 1899 vorzuschlagen.

**Homburger Quarz-Verkehr.** Die Direction der Homburger Quarzwerke hat beschlossen, die Dividende für das Geschäftsjahr 1899 vorzuschlagen.

**Wissenschaftliches.** Die Commission der Reichsanzeiger hat beschlossen, die Dividende für das Geschäftsjahr 1899 vorzuschlagen.

Vertical text along the right edge of the page, likely bleed-through from the reverse side.



nahe befristeten Vollendung der Eisenbahnwerke...

Königreich Sachsen.

Gandelsverkehr.

Einzelhandel in Dresden. Die Herren Hermann...

Erfahrungen der Firma.

Einwanderung Dr. G. Loebner in Dresden. Zweijährige...

Zahlungs-Einstellungen etc.

Table with columns: Name, Betrag, Zahlungsfrist, etc.

Verbindungen im Januar. 17. Leipzig, Preussische Handelskassen...

Zaristweifen.

Reichsdeutsche-Zaristweifen. Mit Gültigkeit...

Einnahme-Ausweise.

Verkauf von Eisen. 17. Leipzig, Preussische Handelskassen...

Leipziger Börse am 11. Januar.

Wenn auch der Geschäftsgang an Leipziger Börse...

Börsen- und Handelsberichte.

11. Januar. Anleihebörsen. Amsterdamer 100-Lire...

11. Januar. Industrie-Aktion. Chem. Fabrik...

11. Januar. Aktien-Gesellschaft. Allgemeine...

11. Januar. Schiffsverkehr. Engl. 1/2 Proz....

11. Januar. Schiffsverkehr. Exterieur 1/2 Proz....

11. Januar. Schiffsverkehr. Exterieur 1/2 Proz....

11. Januar. Schiffsverkehr. Exterieur 1/2 Proz....

11. Januar. Schiffsverkehr. Exterieur 1/2 Proz....

11. Januar. Schiffsverkehr. Exterieur 1/2 Proz....

11. Januar. Schiffsverkehr. Exterieur 1/2 Proz....

11. Januar. Schiffsverkehr. Exterieur 1/2 Proz....

11. Januar. Schiffsverkehr. Exterieur 1/2 Proz....

11. Januar. Schiffsverkehr. Exterieur 1/2 Proz....

11. Januar. Schiffsverkehr. Exterieur 1/2 Proz....

11. Januar. Schiffsverkehr. Exterieur 1/2 Proz....

11. Januar. Schiffsverkehr. Exterieur 1/2 Proz....

11. Januar. Schiffsverkehr. Exterieur 1/2 Proz....

11. Januar. Schiffsverkehr. Exterieur 1/2 Proz....

11. Januar. Schiffsverkehr. Exterieur 1/2 Proz....

11. Januar. Schiffsverkehr. Exterieur 1/2 Proz....

11. Januar. Schiffsverkehr. Exterieur 1/2 Proz....

11. Januar. Schiffsverkehr. Exterieur 1/2 Proz....

11. Januar. Schiffsverkehr. Exterieur 1/2 Proz....

11. Januar. Schiffsverkehr. Exterieur 1/2 Proz....

11. Januar. Schiffsverkehr. Exterieur 1/2 Proz....



Leipziger Börsen-Course am 11. Januar 1900.

Table with 2 columns: Name of bank or institution, and numerical values representing exchange rates or prices.

Table with 2 columns: Name of bank or institution, and numerical values representing exchange rates or prices.

Textual report detailing the performance of the Leipzig stock exchange, mentioning various market indicators and the state of different sectors.

Table with 2 columns: Name of bank or institution, and numerical values representing exchange rates or prices.

Table with 2 columns: Name of bank or institution, and numerical values representing exchange rates or prices.

Table with 2 columns: Name of bank or institution, and numerical values representing exchange rates or prices.

Table with 2 columns: Name of bank or institution, and numerical values representing exchange rates or prices.

Table with 2 columns: Name of bank or institution, and numerical values representing exchange rates or prices.

Table with 2 columns: Name of bank or institution, and numerical values representing exchange rates or prices.

Table titled 'Wechsel' (Exchange) listing various international exchange rates.

Table titled 'Sorten' (Types) listing different types of securities or bonds.

Table titled 'Deutsche Fonds' (German Funds) listing various domestic investment funds.

Table titled 'Staats-Anleihen' (Government Bonds) listing various government securities.

Table titled 'Deutsche Präm.-Anl. und Loose' (German Premium Bonds and Loose) listing various premium bonds.

Table titled 'Staats-Anleihen' (Government Bonds) listing various government securities.

Table titled 'Staats-Anleihen' (Government Bonds) listing various government securities.

Table titled 'Staats-Anleihen' (Government Bonds) listing various government securities.

Table titled 'Staats-Anleihen' (Government Bonds) listing various government securities.

Table titled 'Ausländische Fonds' (Foreign Funds) listing various international investment funds.

Table titled 'Industrie-Aktion und Kuxe' (Industry Shares and Warrants) listing various industrial securities.

Table titled 'Industrie-Aktion und Kuxe' (Industry Shares and Warrants) listing various industrial securities.

Table titled 'Industrie-Aktion und Kuxe' (Industry Shares and Warrants) listing various industrial securities.

Table titled 'Industrie-Aktion und Kuxe' (Industry Shares and Warrants) listing various industrial securities.

Table titled 'Industrie-Aktion und Kuxe' (Industry Shares and Warrants) listing various industrial securities.

Table titled 'Industrie-Aktion und Kuxe' (Industry Shares and Warrants) listing various industrial securities.

Table titled 'Industrie-Aktion und Kuxe' (Industry Shares and Warrants) listing various industrial securities.

Table titled 'Eisenbahn-Stamm- u. St.-Prior.-Actien' (Railway Shares and Preferred Stocks) listing various railway securities.

Table titled 'Eisenbahn-Stamm- u. St.-Prior.-Actien' (Railway Shares and Preferred Stocks) listing various railway securities.

Table titled 'Eisenbahn-Stamm- u. St.-Prior.-Actien' (Railway Shares and Preferred Stocks) listing various railway securities.

Table titled 'Eisenbahn-Stamm- u. St.-Prior.-Actien' (Railway Shares and Preferred Stocks) listing various railway securities.

Table titled 'Eisenbahn-Stamm- u. St.-Prior.-Actien' (Railway Shares and Preferred Stocks) listing various railway securities.

Table titled 'Eisenbahn-Stamm- u. St.-Prior.-Actien' (Railway Shares and Preferred Stocks) listing various railway securities.

Table titled 'Eisenbahn-Stamm- u. St.-Prior.-Actien' (Railway Shares and Preferred Stocks) listing various railway securities.

Table titled 'Eisenbahn-Stamm- u. St.-Prior.-Actien' (Railway Shares and Preferred Stocks) listing various railway securities.

Coursbericht der 'Credit- und Spar-Bank'.

Table with 2 columns: Name of bank or institution, and numerical values representing exchange rates or prices.

Textual report detailing the performance of the Leipzig stock exchange, mentioning various market indicators and the state of different sectors.

Schiffahrt.

Textual report detailing shipping news, including arrivals and departures of vessels.

Umrechnungssätze.

Table with 2 columns: Name of bank or institution, and numerical values representing exchange rates or prices.

Umrechnungssätze.

Table with 2 columns: Name of bank or institution, and numerical values representing exchange rates or prices.

Kohlen-Aktion und -Prioritäten.

Table with 2 columns: Name of bank or institution, and numerical values representing exchange rates or prices.